



## **Video: Identitäre Aktion „Grüne Trümmer“**



Mit einem Trümmerhaufen vor dem Büro von Bündnis 90 / Die Grünen und einer Flyeraktion setzten die Identitären am 16.12. in Düsseldorf ein Zeichen gegen die unwürdige Geschichtsverdrehung der Grünen im Bezug auf die Trümmerfrauen. Anlass war die Verhüllung eines Denkmals für ebenjene Volksheldinnen durch wohlstandsgenährte und vom Naziphantom besessene Mitglieder der Trümmerpartei der Grünen.

Deren Landtagsabgeordnete Katharina Schulze und Sepp Dürr hatten in München die örtlichen Trümmerfrauen wortwörtlich zu Nazis umstilisiert und einen braunen Sack über ein Denkmal für diese verdienstvollen Frauen gestülpt. Schulze machte erst eben wieder überflüssig auf sich aufmerksam, als sie ein Verbot von PI gefordert hatte – was aber natürlich genau dem Geist entspricht, in dem Wahrheit verdreht wird und der Nazi überall scheinbar entlarvt, wo man ihn gerade brauchen kann.

Doch hier steigt der Widerstand der Bevölkerung merklich an,

wie man im Nachhall der Aktion von Schulze und Dürr in den Medien sehen konnte. Die Glaubwürdigkeit der Grünen fällt immer weiter, während jene irgendwo zwischen Aufarbeitung der umfangreichen pädophilen Umtriebe in der Partei, Debatten über die Aufhebung des Inzestverbots und ähnlich fragwürdigen Punkten herumgurken. Die Ergebnisse für die Grünen bei der Bundestagswahl werden sich bei einer derartig armseligen Politik in Zukunft sicher nicht verbessern lassen – alles andere wäre ein schlechter Hinweis auf den geistigen Zustand der Republik.

Video der Identitären: